

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1888**

17.5.1888



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 17. Mai 1888.

## II. Quartal. 64. Abonnements-Vorstellung.

Wegen Erkrankung des Herrn **Bassermann** statt der angekündigten Vorstellung „Das Gefängniß“:

# Die Waise aus Lowood.

Schauspiel in zwei Abtheilungen und vier Akten, mit freier Benutzung des Romans von Currer Bell, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Regie: Director Hancke.

### Erste Abtheilung.

## Jane.

In einem Akte.

#### Personen:

Mistress Sarah Reed, eine reiche Wittve . . . . .	Frau Rachel-Bender
John (15 Jahre alt), ihr Sohn . . . . .	Fräulein Engelhardt.
Kapitän Henry Bytfield, ihr Bruder . . . . .	Herr Reiff.
Doktor Blackhorst, Vorsteher einer Waisenfistung . . . . .	Herr Wassermann.
Jane Eyre, eine Waise . . . . .	Fräulein Hönig.
Bessie, Bonne im Hause der Mistress Reed . . . . .	Fräulein Schwarz.

Die Handlung spielt auf Gateshead, dem Gute der Mistress Reed.

### Zweite Abtheilung.

## Rochester.

In drei Akten.

#### Personen:

Lord Rowland Rochester . . . . .	Herr Paul.
Mistress Reed . . . . .	Frau Rachel-Bender.
Lady Georgine Clarend, Wittve, ihre Tochter . . . . .	Fräulein Bruch.
Kapitän Henry Bytfield . . . . .	Herr Reiff.
Lord Clawdon . . . . .	Herr W. Beyer.
Lady Clawdon . . . . .	Frau Heinrich.
Francis Steenword, Baronet . . . . .	Herr Schilling.
Edward Harder, Esquire . . . . .	Herr Hunkler.
Mistress Judith Harleigh, Rochester's Verwandte . . . . .	Frau Größer.
Jane Eyre . . . . .	Fräulein Hönig.
Adele, } in Rochester's Hause . . . . .	Ida Schwarz.
Grace Poole, } . . . . .	Fräulein Wabel.
Sam, Diener, } . . . . .	Herr Morgenweg.
Patric, Reitknecht } . . . . .	Herr Jelenko.

Die Handlung spielt 8 Jahre später als die erste Abtheilung, auf Thornfield-Hall, einem Gute Rochester's.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.

Kasse-Öröffnung: halb 7 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Fräulein Boch. Krank: Herr Bassermann. Heiser: Herr Benedict.

#### Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang . . . 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre . . . 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsiße . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon . . . . . 3 " 50 "	Parterre . . . . . 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 18. Mai, II. Quartal, 65. Abonnements-Vorstellung.  
Die Weisheit Salomo's. Schauspiel in fünf Akten von Paul Heyse.